

Wasserenthärter BURKO F 2750

Anlagegrösse		25	50	75	100
Harzinhalt	Liter	25	50	75	100
Regenerationskapazität	m ³ °fH	137,5	275	412,5	550
oder	mol	13,75	27,5	41,25	55
Salzverbrauch / Regeneration	kg	2,5	5	7,5	10
Salzlösebehälter Inhalt	Liter	130	200	200	300
Leistung bei:					
Druckverlust 0.5 bar (0°FH)	m ³ / h	2,4	2,8	2,8	2,7
Druckverlust 1.0 bar (0°FH)	m ³ / h	3,3	4,2	4,4	4,5
Wassermenge pro Regeneration	m ³	0,25	0,35	0,5	0,7
max. Abwasserstrom	l / min	8	12	18	25
Betriebsdruck	bar		2	-	8
Betriebstemperatur	°C		5	-	30
Material Druckbehälter			Kunststoff GFK mit PE-Inliner		
Material Ventilkörper			Metall (Rotguss)		
Wasseranschluss	"		1		

Ausführung: Automatischer, mikroprozessorgesteuerter Wasserenthärter für platzsparende Aufstellung. Erweiterungsmöglichkeit für Parallel- und Pendelbetrieb. Harzbehälter aus druckfestem Kunststoff (Inliner aus Polyethylen mit Aussenmantel GFK), mit den notwendigen Anschlüssen und Verteilssystemen. Ionenaustauscherfüllung mit Silberharzzusatz. Salzbehälter aus Kunststoffmaterial für Trockensalzvorrat mit eingebautem Schwimmerventil und Sicherheitsüberlauf.

Steuerung: Die Wasserenthärtungsanlage ist mit folgenden Steuerungen lieferbar:

SXT:

- Durch einen präzisen, zuverlässigen und leicht einstellbaren Mikroprozessor gesteuert.
- Einstellungen: Anzeigeformat, Uhrzeit, Tageszeit der Regeneration, Zyklusdauer, Kapazität.
- LCD Anzeige, 48 Std. Backfunktion, Stromunterbruchsicher, Betriebs- und Diagnoseanzeige.
- Zeit- oder mengengesteuerte (sofortige- oder verzögerte) Regenerationsauslösung.
- Zeitliche Zwangsregeneration (nach Tagen).

NXT: Gleiche Funktionen wie die Steuerung SXT, jedoch mit folgenden Zusätzen:

- 2-zeiliges LCD-Display mit kontinuierlicher Anzeige (Restvolumen, Durchsatz, Verbrauch,...).
- Kontinuierliche Datenspeicherung und Systemdiagnose.
- Externe (qualitätsgesteuerte) Regenerationsauslösung oder -absperrung möglich.
- Relais zur externen Ansteuerung (Dosierpumpen, Absperrventile,...).
- Auf bis zu 4 Ventile erweiterbar (z.B. für Pendel-, Parallel-, Triplexbetrieb).

Option: Harzbehälter in rostfreier Stahlausführung, Salzmengeüberwachung

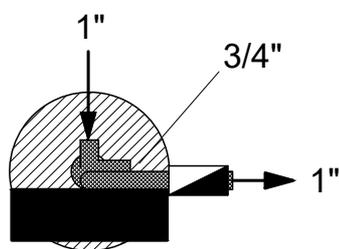
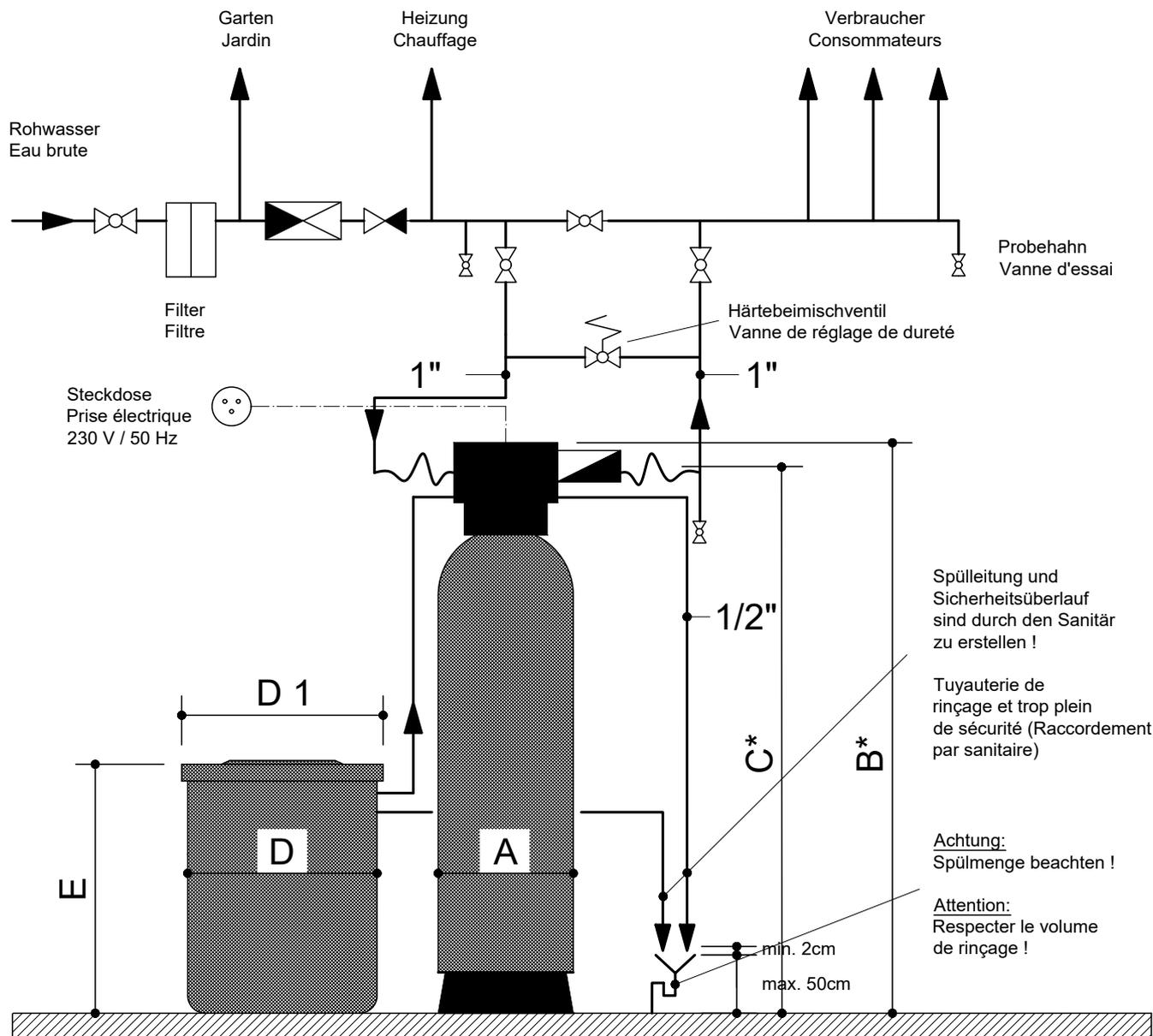
Installation: Bauseits sind folgende Anschlüsse zu erstellen:

Sanitär: Spannungsfreier Roh- und Weichwasseranschluss, sowie Regenerierwasserableitung und Sicherheitsablauf für den Salzbehälter. Das evtl. nötige Härtebeimischventil (z.B. Oventrop) wird als Bypass parallel zum Enthärter angeschlossen.

Elektro: Anschluss Steckdose 230V / 50 Hz

Massblatt und Einbau mit Aufhärtevorrichtung

Schéma de raccordement et dimensions avec dispositif de redurcissement



Typ 2750	25	50	75	100
A	257	304	369	406
B*	1110	1440	1880	1880
C*	1050	1380	1820	1820
D	480	570	570	660
D 1	600	680	680	765
E	785	830	830	1000

Der Mindestfreiraum über dem Enthärterventil beträgt 20cm !
L'espace libre au dessus de la vanne de l'adoucisseur doit être 20 cm !

Technische Änderungen und Massänderungen bleiben vorbehalten !
Modifications techniques réservées !

*Achtung mögliche Massdifferenz +/- 3cm !
*Attention différence possible de hauteur +/- 3cm !